

Postulat

Kaufkraft der Bieler:innen schützen – Allfällige Übergewinne zurückverteilen

Viele Unternehmen im Energiesektor haben in den letzten beiden Jahren „Übergewinne“ erzielt. Vor diesem Hintergrund wird der Gemeinderat gebeten, folgende Aufträge auszuführen

1. Der Gemeinderat prüft, ob und in welchem Ausmass der ESB im Jahr 2022 Übergewinne beim Verkauf von Gas und Strom erzielt hat. Von einem Übergewinn soll gesprochen werden, wenn der Gewinn 20% höher ausgefallen ist als der durchschnittliche Gewinn der Periode 2018-2021 (Definition EU, 2022/1854)
2. Falls Übergewinne resultierten, wird der Gemeinderat gebeten, sicherzustellen, dass diese Übergewinne oder Teile davon als Kopf-Prämie zurück verteilt werden. Zu diesem Zweck soll der Gemeinderat die Übergewinne als Sonderdividende der Stadt ausschütten, welche sie wiederum an die Bevölkerung verteilt. Alternativ kann der ESB die Rückverteilung selbst vornehmen.
3. Der Gemeinderat erarbeitet in Zusammenarbeit mit dem ESB eine Position und Strategie, wie künftig mit der Thematik der Übergewinne umzugehen ist und kommuniziert diese dem Stadtrat

Begründung:

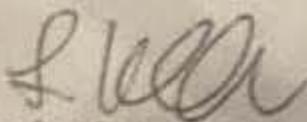
Im Jahr 2022 sind die Gas- und Strompreise auf internationalen Märkten stark angestiegen und schwankten seither substanziell. Der ESB musste als Folge seine Verkaufspreise von Gas und Strom erhöhen. Viele Energieunternehmen, insbesondere jene, die Strom produzieren oder fossile Energieträger abbauen, haben durch die Preissteigerungen „Übergewinne“ erzielt. Übergewinne sind Gewinne, welche den üblichen, zu erwartenden Gewinn überschreiten und durch zufällige Ereignisse von Aussen zustande kommen. Im letzten Jahr war der Ukraine-Krieg mit einer Verknappung des Energieangebots der zentrale Treiber für diese Übergewinne.

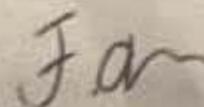
Der ESB produziert zwar selbst kein Gas und muss dieses stattdessen auf internationalen Märkten (teilweise teuer) einkaufen. Trotzdem ist es möglich, dass der ESB aufgrund der hohen Volatilität der internationalen Energiepreise (bei weniger flexiblen Verkaufspreisen des ESB und konservativer Preissetzung des ESB) sowie aufgrund der langfristigen Lieferverträge kurzfristig unbeabsichtigte Übergewinne erzielt hat. Im Strombereich verfügt der ESB zudem über eigene Produktionsanlagen, wodurch Übergewinne hätten erzielt werden können. Falls der ESB Übergewinne erzielt hätte, wäre es sinnvoll, diese in Zeiten des Kaufkraftverlustes an die Bevölkerung zurück zu verteilen und so die Kaufkraft der Bieler:innen zu schützen.

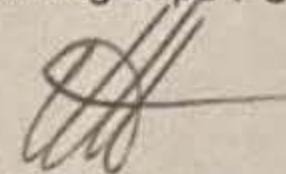
Biel/Bienne, 26.04.2023

Für die SP/JUSO Fraktion:

Pour le groupe PSR:


Levin Koller (SP)


Fabio Oberle (JUSO)


Marie Moeschler (PSR)

